

Pressemitteilung

Kontakt:

Annika Weißhaar, annika.weisshaar@messe-stuttgart.de

Nr. 05

09.07.2026

AMB Preview: Highlights der AMB 2026 vorgestellt

Neue Formate ergänzen das Programm // AMB liefert Impulse für die gesamte Metallzerspanungsbranche

Im Rahmen der AMB Preview hat die Messe Stuttgart einen Ausblick auf die AMB 2026 gegeben und zentrale Programmhilights der internationalen Ausstellung für Metallbearbeitung vorgestellt. Die AMB findet vom 15. bis 19. September 2026 auf dem Gelände der Messe Stuttgart statt. Das Interesse der Branche ist ungebrochen: Rund 1.150 Ausstellerinnen und Aussteller haben aktuell ihre Teilnahme bestätigt, alle zehn Hallen sind belegt. Rund 31 Prozent der ausstellenden Unternehmen kommen aus dem Ausland, insgesamt sind 34 Länder vertreten. Das umfangreiche Rahmenprogramm umfasst über 107 Programmpunkte mit rund 50 Referentinnen und Referenten.

Die AMB steht fest im Branchenkalender 2026

„Die Entscheidung, auf einer Messe auszustellen, ist keine Kleinigkeit. Das ist eine Investition, das ist Aufwand, das ist Haltung. Dass die Unternehmen diese Entscheidung treffen, ist ein sehr klares Bekenntnis zur AMB. Die AMB ist seit über 40 Jahren eines der zentralen Treffen in der internationalen Metallzerspanungsbranche – und das hat einen Grund: Sie ist ein Ort, an den die Branche kommen will“, so Roland Bleinroth, Geschäftsführer der Messe Stuttgart. Auf 120.000 m² Hallenfläche bildet die AMB die gesamte Prozesskette der Metallzerspanung ab.

Neue Programmpunkte 2026: Defence als Thema und BW_i-Kooperation für internationales Geschäftsbeziehungen

Erstmals bietet die AMB mit dem Format „Defence & Security Opportunities“ eine Plattform für ein Thema von wachsender Bedeutung. Gemeinsam mit dem VDMA schafft die Messe Stuttgart einen gezielten Rahmen, um die zentrale Frage zu adressieren: Wie kann die Zerspanungsbranche dazu beitragen, Fertigungsprozesse im Defence-Sektor schnell und zuverlässig zu skalieren – vom Einzelteil bis zur Serie? Das Format bringt Defence-OEMs und Zuliefererinnen und Zulieferer direkt mit den Ausstellerinnen und Ausstellern der AMB zusammen. Unternehmen geben in Impulsvorträgen Einblicke in skalierbare Fertigungslösungen, anschließend führen zwei geführte Touren durch ausgewählte



Internationale Ausstellung
für Metallbearbeitung

International Exhibition
for Metal Working

Messe Stuttgart
15. - 19.09.2026

www.amb-messe.de

Ideelle Träger:

VDMA – Fachverband
Präzisionswerkzeuge

VDMA – Fachverband
Software und Digitalisierung

VDW – Verein Deutscher
Werkzeugmaschinenfabriken

Messe Stuttgart



Landesmesse Stuttgart
GmbH & Co. KG
Messepiazza 1
70629 Stuttgart · Germany

T +49 711 18560-0
F +49 711 18560-2440
info@messe-stuttgart.de
www.messe-stuttgart.de

Amtsgericht Stuttgart:
HRA 222592

Persönlich haftende
Gesellschafterin:
Landesmesse Stuttgart
Verwaltungs-GmbH
Amtsgericht Stuttgart:
HRB 226105

Geschäftsführer:
Roland Bleinroth
Thomas Glawa
Stefan Lohnert
Carsten Poralla

Aufsichtsratsvorsitzende:
Ministerin Dr. Nicole
Hoffmeister-Kraut MdL



Hallen der Messe. „Defence & Security Opportunities“ findet am Mittwoch, 16., und Freitag, 18. September, in geschlossenem Rahmen statt. Eine Vorabanmeldung ist notwendig, die Plätze sind begrenzt.

Neu ist auch die Kooperation mit BW_i, Baden-Württemberg International, bei der International Gallery powered by BW_i. Zehn internationale Verbände sind am Eingang Ost vor Halle 1 vertreten. Mit dabei sind beispielsweise die Verbände und Organisationen aus Indien (VDMA India), Italien (Italcam), Taiwan (TMBA und TAMI) und Spanien (AFM). Bei länderspezifischen Happy Hours können sich nationale und internationale Gäste in entspannter Atmosphäre über den jeweiligen Markt austauschen und vernetzen. Auch BW_i steuert einen eigenen Programmpunkt bei und unterstreicht damit die internationale Ausrichtung der AMB. Die Happy Hour von BW_i findet am Donnerstag, 17. September, um 15:00 bis 16:00 Uhr statt, inklusive einer Präsentation über den Standort Baden-Württemberg.

Roadshow und AMB Night stärken den Austausch innerhalb der Branche

Mit der AMB Roadshow trägt die AMB 2026 ihren Claim „Where metal comes alive“ bereits vor Messebeginn direkt in die Betriebe: Das Projektteam war im Sommer an über zehn Stopps in der Region unterwegs – im direkten Austausch mit Dreherinnen und Drehern sowie Fräserinnen und Fräsern. Während der AMB ist der Roadshow-Van im Messepark präsent und bietet einen zusätzlichen Treffpunkt für die Besucherinnen und Besucher. Neu im Programm 2026 ist zudem die AMB Night am Freitagnachmittag. Das Format richtet sich insbesondere an Facharbeiterinnen und Facharbeiter, die nach dem Feierabend die neuesten Innovationen und Trends der Metallzerspanung live erleben möchten. Ein vergünstigtes Ticket ermöglicht den Zugang zur Messe und zur anschließenden AMB Night, bei der auch Content Creators aus der Branche für ein Meet & Greet dabei sein werden.

AMB 2026 mit Programm für gesamte Metallzerspanungsbranche

Die AMB 2026 bietet ein umfangreiches Rahmenprogramm, das bewusst unterschiedliche Perspektiven und Bedarfe adressiert. „Where metal comes alive“ – genau das wird auf der AMB erlebbar, wenn die gesamte Branche der Metallzerspanung in ihrer Vielfalt zusammenkommt. Das VDMA Technologieforum in Halle 1 bietet praxisnahe Fachbeiträge, unter anderem zum Thema Kreislaufwirtschaft und kosteneffiziente Fertigung. Die AMB Stage setzt tagesweise wechselnde Schwerpunkte – am Dienstag mit dem Fokus Luft- und Raumfahrt, am Freitag mit dem Thema Instandhaltung. Am Mittwoch, 16. September, liegt der Schwerpunkt auf KI in der Fertigung – beginnend um 12:00 Uhr mit dem Programm des VDMA Software und Digitalisierung. Um 14:00 Uhr erwartet Besucherinnen und Besucher auf der AMB Stage die Podiumsdiskussion „KI in der Produktion: Vom Hype zur Wertschöpfung“, organisiert vom WIN-Verlag. Führende Expertinnen und Experten, diskutieren Themen wie KI in der Prozessoptimierung, Predictive Maintenance, KI-gestützte Qualitätskontrolle sowie die Wirtschaftlichkeit von KI-Projekten. Im Anschluss an die Podiumsdiskussion können Besucherinnen und Besucher im Rahmen von „Meet the Expert“ in der VIP-Lounge direkt mit den Referentinnen und Referenten ins Gespräch kommen.

Weitere Programmpunkte: Von Innovation bis Nachwuchs

Die Start-up Area im Eingang Ost gibt einen kompakten Überblick über neue Ansätze und Technologien, der AMB Award zeichnet herausragende Neu- und Weiterentwicklungen aus. Die Sonderschau Bildung der Nachwuchsstiftung Maschinenbau im Atrium am Eingang Ost macht Technik erlebbar: CNC, Automatisierung und digitale Produktionsprozesse können live ausprobiert werden. Das Business Breakfast in der Region Stuttgart-Lounge widmet sich am Mittwoch dem Thema Robotik, am Donnerstag stehen Quantentechnologie und -sensorik im Fokus. Das Seminar „India Opportunities“ richtet sich gezielt an Unternehmen, die den indischen Markt im Blick haben. Auch der Wettbewerb „Kunst trifft Technik“ kehrt 2026 zurück – diesmal unter dem neuen Claim „Where metal comes alive“. Die drei Fokusthemen der AMB – Automatisierung, Künstliche Intelligenz und Kreislaufwirtschaft – ziehen sich als Querschnitt durch das gesamte Programm und spiegeln sich in den Lösungen der ausstellenden Unternehmen wider.

Alle Details zum Rahmenprogramm der AMB 2026: [Programm AMB 2026](#)

Die gesamten Pressematerialien zur AMB Preview, darunter Highlights einiger Ausstellerinnen und Aussteller sowie Branchenupdates, finden Sie unter folgendem Link: [Pressemappe AMB Preview 2026](#)

Über die AMB

Seit 1982 präsentiert die AMB die Highlights der internationalen Metallbearbeitungsindustrie. „Where metal comes alive“: Auch 2026 ist sie fester Bestandteil in den Terminkalendern der Branche, in diesem Jahr vom 15. bis 19. September. Sie ist Marktplatz und Treffpunkt der spanabhebenden Metallbearbeitung, auf dem in sämtlichen Facetten neueste Produkte, Technologien, Innovationen, Dienstleistungen und Konzepte präsentiert werden. Unterstützt wird die AMB von den ideellen Trägerverbänden VDMA Präzisionswerkzeuge, VDMA Software und Digitalisierung sowie VDW Verein Deutscher Werkzeugmaschinenfabriken e. V. Weitere Informationen unter www.amb-messe.de/